

FGÖ: Konstituierende Sitzung/1.Mai: Einzige Alternative zu sozialistischer Richtungsgewerkschaft ÖGB nimmt Tätigkeit auf

Utl.: Josef Kleindienst einstimmig zum Vorsitzenden vorgeschlagen=

Wien (OTS) - Am 1. Mai wird nach der konstituierenden Sitzung der Freien Gewerkschaft Österreichs (FGÖ) die einzige ernstzunehmende Alternative zur sozialistischen Richtungsgewerkschaft ÖGB, nämlich die parteiunabhängige FGÖ, ihre Tätigkeit aufnehmen. Seitens des Proponentenkomitees wurde einstimmig Josef Kleindienst, 34 Jahre, Sicherheitswachebeamter, derzeit im Zentralausschuß der Sicherheitswache im Innenministerium tätig, als Vorsitzender vorgeschlagen. Als Stellvertreterin ebenfalls einstimmig nominiert wurde Frau Rosemarie Puntschart, 47, Betriebsratsvorsitzende der Fa Quelle. Weitere ebenfalls einstimmig vorgeschlagene Stellvertreter Herr Dr. Nobert Matzka, 69 Jahre, Pensionist und Herr Andreas Trammer, 24 Jahre, Student und Mitglied des Zentralausschusses der ÖH. Insgesamt wird der Vorstand 17 Mitglieder umfassen.

Entgegen den Praktiken im ÖGB, wo Spitzenfunktionäre meist gleichzeitig Mandatare einer gesetzgebenden Körperschaft sind, darf in der FGÖ kein Vorstandsmitglied Mandatar im Nationalrat, Bundesrat oder einem Landtag sein. "Dadurch kann auch kein Interessenskonflikt entstehen, wobei bei den Spitzenfunktionären im ÖGB, ohnehin das einzige Interesse auf die eigene Person gerichtet ist", sagte Kleindienst.

Fotoanforderungen im Büro der FGÖ: Tel. 402 51 71

Rückfragehinweis: FGÖ

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0204 1998-04-29/13:07

291307 Apr 98

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980429_OTS0204